



vertraulich

Landeshauptstadt Dresden  
Der Oberbürgermeister

Fraktion Alternative für Deutschland  
im Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden  
Herrn Stadtrat  
Gordon Engler

GZ: (OB) GB5 50

Datum: 18. APR. 2019

**Asyl-Zahlen**  
AF3038/19

Sehr geehrter Herr Engler,

zu Ihrer Anfrage erlaube ich mir zunächst den Hinweis, dass meiner Ansicht nach kein Anspruch auf Beantwortung besteht.

Nach der Rechtsprechung des Sächsischen Oberverwaltungsgerichts besteht für einzelne Stadtratsmitglieder ein Antwortanspruch nach § 28 Abs. 6 SächsGemO nur dann, wenn lediglich eine einzelne Angelegenheit, d. h. ein einzelner/konkreter Lebenssachverhalt betroffen ist. Ein Antwortanspruch besteht jedoch nicht, wenn die Anfrage darauf abzielt, sich einen allgemeinen Überblick zu verschaffen. Ein konkreter Lebenssachverhalt ist dann gegeben, wenn er nach Ort, Zeit und dem Kreis der eventuell betroffenen Personen bestimmbar ist; dabei muss zwischen diesen Elementen eine inhaltliche Verbindung vorhanden sein; vgl. SächsOVG, Urt. v. 7. Juli 2015, 4 A 12/14, Rn. 28. Das Sächsische Oberverwaltungsgericht verweist Fragesteller, die sich einen allgemeinen Überblick verschaffen wollen, auf das Fragerecht nach § 28 Abs. 5 SächsGemO. Fragen zu sämtlichen Angelegenheiten der Gemeinde können danach erst gestellt werden, wenn die Unterstützung eines Fünftels der Mitglieder des Stadtrates vorliegt.

Soweit ich jedoch ein eigenes Interesse an der Beantwortung der von Ihnen aufgeworfenen Fragen habe, werde ich diese – ohne Anerkennung einer Rechtspflicht und ohne Bindungswillen für künftige vergleichbare Konstellationen – dennoch beantworten.

1. „Dem Ausschuss Soziales und Wohnen wurde im vergangenen Jahr regelmäßig der „Monatsbericht Asyl und Flüchtlinge“ (Asyl-Monitoring) zur Verfügung gestellt, zuletzt (soweit im Gremieninfoportal ersichtlich) jedoch in der Sitzung vom 6.11.2018 mit Stand September 2018. Erfolgt im Jahr 2019 seitens des Sozialamtes keine monatliche Information mehr über die Entwicklungen im Bereich Asyl und Flüchtlinge oder wird das Monitoring auch zukünftig fortgeführt und den Stadträten zur Verfügung gestellt?“

Der Monatsbericht Asyl und Flüchtlinge (Asyl-Monitoring) wird im Sozialamt der Landeshauptstadt Dresden weiterhin in dem bisherigen zeitlichen Turnus (zuletzt am 16. April 2019 für das I. Quartal 2019) innerhalb der Stadtverwaltung und u. a. im Ausschuss für Soziales und Wohnen ausgegeben.

**2. „Wie viele Flüchtlinge wurden der Landeshauptstadt Dresden im Jahr 2019 (bis zum Stichtag 31.03.) von der Landesdirektion Sachsen insgesamt zugewiesen? Aus welchen Ländern kamen die Personen?“**

Vom 1. Januar bis zum 31. März 2019 hat die Landesdirektion Sachsen insgesamt 208 Menschen an die Landeshauptstadt Dresden zur Unterbringung zugewiesen. Diese Menschen stammen unter anderem aus dem Iran, Georgien, Syrien, Türkei, Venezuela, Libyen und Vietnam.

**3. „Wie viele Flüchtlinge (aufgeschlüsselt nach Herkunftsländern, Alter und Geschlecht) leben derzeit (Stichtag 31.03.2019) insgesamt in Dresden und werden durch die Landeshauptstadt betreut/versorgt? Wie viele Flüchtlinge befanden sich zum Stichtag in den Dresdner Erstaufnahmeeinrichtungen des Freistaates?“**

Zur Beantwortung der ersten Frage zu 3. verweisen ich auf die sechs Tabellen (Asylbewerber im Verfahren, AE § 25 Abs. 1/NE § 26 Abs. 3, AE § 25 Abs. 2 Satz 1, AE § 25 Abs. 2 Satz 2, AE § 25 Abs. 3) im Anhang.

In Übergangwohnheimen und in Wohnungen des Sozialamts der Landeshauptstadt Dresden sind insgesamt 2.718 Menschen untergebracht.

Zur Beantwortung der zweiten Frage zu 3. kann ich Ihnen folgendes mitteilen: Nach der dem Sozialamt der Landeshauptstadt Dresden von der Landesdirektion zur Verfügung gestellten „täglichen Belegungsmeldung“ vom 1. April 2019 waren zu diesem Stichtag insgesamt 545 Menschen in den beiden Erstaufnahmeeinrichtungen (Hamburger Straße und Bremer Straße) untergebracht, die sich auf dem Dresdner Stadtgebiet befinden.

**4. „Wie viele Flüchtlinge besitzen einen zeitlich befristeten Aufenthaltstitel „zum Zweck der Ausbildung“, „zum Zweck der Erwerbstätigkeit“, „aus völkerrechtlich, humanitären oder politischen Gründen“ und „aus familiären Gründen“? (Bitte entsprechend nach den genannten Aufenthaltstiteln aufschlüsseln.)“**

<b>Anzahl der Flüchtlinge mit zeitlich befristetem Aufenthaltstitel</b>	
aus völkerrechtlichen, humanitären oder politischen Gründen	7.348
aus familiären Gründen	0
zum Zweck der Erwerbstätigkeit	0
zum Zweck der Ausbildung	0

**5. „Wie viele Flüchtlinge in der Landeshauptstadt Dresden waren zum Stichtag 31.03.2019 „vollziehbar ausreisepflichtig“?“**

Zum Stichtag 31. März 2019 waren 1.608 Flüchtlinge vollziehbar ausreisepflichtig.

**6. „Wie viele unbegleitete minderjährige Ausländer (umA) lebten zum Stichtag 31.03.2019 in Dresden?“**

Im Rahmen einer Abfrage des Bundesverwaltungsamts wird in der Stadtverwaltung die Zahl der in Dresden lebenden unbegleiteten ausländischen Minderjährigen erhoben. Diese Erhebung erfolgt mittels einer arbeitstäglichen Statistik, jeweils von montags bis freitags. Da der 31. März 2019 ein Sonntag war, wurde der 1. April 2019 – als nächstmöglicher Tag für eine Auswertung – zur Beantwortung dieser Frage herangezogen. Zum Stichtag 1. April 2019 lebten 148 unbegleitete ausländische Minderjährige in Dresden. Von diesem Personenkreis sind 71 unter 18 Jahren sowie 77 junge Volljährige.

**7. „Wie viele Flüchtlinge haben Dresden im Laufe des Jahres 2018 insgesamt wieder verlassen? Wie viele Personen befinden sich derzeit (Stand 31.03.2019) im Status „nach unbekannt abgängig“?“**

Im Jahr 2018 haben 396 Flüchtlinge Dresden wieder verlassen; 478 Personen befanden sich zum 31. März 2019 im Status Fortzug nach unbekannt.

**8. „Wie viele Beratungsfälle sowie beratene Personen gab es monatlich seit Oktober 2018 bis März 2019 bei der Rückkehrberatung? Wie viele Personen reisten in den angegebenen Monaten wieder aus?“**

Monat	Beratungsfälle	beratene Personen	Anzahl ausgereiste Personen
10/2018	20	27	11
11/2018	33	60	4
12/2018	12	24	5
1/2019	40	82	0
2/2019	36	46	5
3/2019	20	35	4

**9. „Wie viele Flüchtlinge nehmen Arbeitsgelegenheiten nach § 5 AsylbLG sowie Arbeitsgelegenheiten auf der Grundlage des Arbeitsmarktprogramms Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen nach § 5a AsylbLG wahr? Wie verteilen sich die Arbeitsgelegenheiten zahlenmäßig auf welche Tätigkeiten?“**

Auf Grund der anderweitigen Mittelaufteilung bei der Agentur für Arbeit finden keine Förderungen für Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen nach § 5a AsylbLG mehr statt. Die letzten Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen sind am 31. Oktober 2018 beendet worden.

Im Jahr 2018 standen durchschnittlich 289 Plätze für Arbeitsgelegenheiten nach § 5 AsylbLG zur Verfügung. Zum Stichtag 31. März 2019 reduzierte sich die Platzkapazität wegen der sinkenden Zahl an potentiellen Teilnehmenden auf 212. Die Kapazität ist voll belegt.

Diese Plätze teilen sich wie folgt auf:

Bereich der Arbeitsgelegenheit	Anzahl
sonstige Dienstleistungen, private Haushalte	84
Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	51
Gesundheits- und Sozialwesen	32
verarbeitendes Gewerbe	27
Entsorgungswirtschaft	12
Handel	6

**10. „Wie ist die Belegungsquote bei Wohnheimen und Wohnungen insgesamt sowie jeweils zentral und dezentral?“**

Die Belegungsquote im Monat März 2019 für dezentrale Unterbringungseinrichtungen (Wohnungen) lag bei 89 Prozent und für zentrale Unterbringungseinrichtungen (Wohnheime) rechnerisch bei 77 Prozent. Im Hinblick auf die letztgenannte Quote ist jedoch der aus der Abmietung des Objekts Strehleener Straße zum 31. März 2019 entstandene Leerstand zu beachten. Ohne Berücksichtigung dieser Einrichtung bestand mit Stichtag zum 31. März 2019 in den zentralen Unterbringungseinrichtungen eine Auslastungsquote von 93 Prozent.

Mit freundlichen Grüßen



Dirk Hilbert

Anlage

## Anlage

### 1. Asylbewerber im Verfahren – Herkunftsland, Anzahl, Alter

Herkunftsland	Anzahl je Herkunftsland
Afghanistan	337
Ägypten	2
Albanien	2
Algerien	3
Armenien	5
Aserbaidshan	4
Äthiopien	13
Bangladesch	1
Bosnien und Herzegowina	1
Eritrea	8
Gambia	1
Georgien	90
Guinea	4
Indien	2
Irak	104
Iran, Islamische Republik	118
Jordanien	5
Kamerun	4
Kolumbien	2
Kosovo	4
Libanon	37
Liberia	1
Libyen	121
Marokko	15
Myanmar	2
Nepal	1
Nigeria	1
ohne Angabe	5
Pakistan	68
Palästinensische Gebiete	1
Russische Föderation	182
Senegal	1
Sierra Leone	1
Somalia	25
Sonstige Afrikanische Gebiete	2
Sonstige Asiatische Staaten	27
staatenlos	2
Syrien, Arabische Republik	63
Tadschikistan	5
Tunesien	33
Türkei	74
Ukraine	6
ungeklärt	57
Venezuela	26

Vietnam	7
Zentralafrikanische Republik	2
	1475
Männlich	1061
Weiblich	414

Alter	Anzahl von Alter
0	39
1	21
2	26
3	35
4	26
5	26
6	15
7	18
8	13
9	15
10	15
11	19
12	7
13	19
14	12
15	11
16	17
17	16
18	30
19	54
20	61
21	42
22	72
23	48
24	66
25	53
26	51
27	54
28	61
29	41
30	41
31	38
32	33
33	41
34	26
35	33
36	30
37	25
38	23
39	18
40	13

41	14
42	14
43	19
44	21
45	8
46	10
47	6
48	7
49	13
50	6
51	7
52	3
53	3
54	10
55	6
56	2
58	5
59	5
60	1
61	2
62	1
64	3
65	1
67	1
68	1
75	1
86	1
gesamt	1475

2. AE § 25. Abs. 1/NE § 26 Abs. 3 – Herkunftsland, Anzahl, Alter

Herkunftsland	Anzahl je Herkunftsland
Afghanistan	1
Ägypten	1
Eritrea	3
Irak	3
Iran, Islamische Republik	9
Kolumbien	2
Libyen	12
Myanmar	1
Russische Föderation	7
Saudi-Arabien	1
Syrien, Arabische Republik	49
Tunesien	5
Türkei	35
ungeklärt	4
Venezuela	2
<b>Gesamt</b>	<b>135</b>
Männlich	76

Weiblich	59
Alter	Anzahl je Alter
1	4
2	1
3	3
4	4
5	2
6	1
7	3
8	6
9	4
10	3
11	2
12	4
14	1
15	3
16	2
17	3
18	3
19	1
20	1
21	5
22	1
23	2
24	1
25	3
26	2
27	4
28	4
29	4
30	1
31	1
32	4
33	7
34	2
35	3
36	3
37	3
38	3
40	2
41	2
42	1
43	2
44	3
45	1
46	2
47	4
51	1
52	1
53	2
54	1
57	1
58	1
59	1
60	1



61	1
63	2
67	1
72	1
gesamt	135

### 3. AE § 25. Abs. 2 Satz 1 – Herkunftsland, Anzahl, Alter

Herkunftsland	Anzahl je Herkunftsland
Afghanistan	459
Ägypten	1
Armenien	1
Äthiopien	15
Bangladesch	1
Eritrea	377
Gambia	5
Georgien	1
Indien	2
Irak	367
Iran	187
Jordanien	1
Kamerun	1
Libanon	18
Libyen	164
Marokko	11
Myanmar	7
Nigeria	1
Pakistan	17
Palästinensische Gebiete	0
Russische Föderation	25
Somalia	97
staatenlos	4
Syrien, Arabische Republik	2429
Tunesien	14
Türkei	59
Ukraine	1
ungeklärt	303
Venezuela	17
Vereinigte Staaten	1
Weißrussland	1
Gesamt	4587
männlich	3234
weiblich	1353

Alter	Anzahl von Alter
0	16
1	57
2	93
3	84
4	77
5	69
6	69

7	73
8	62
9	58
10	52
11	42
12	50
13	50
14	35
15	48
16	46
17	40
18	57
19	108
20	94
21	138
22	171
23	191
24	194
25	200
26	186
27	193
28	168
29	188
30	141
31	138
32	136
33	103
34	97
35	97
36	83
37	88
38	61
39	65
40	56
41	43
42	55
43	57
44	43
45	29
46	36
47	44
48	35
49	32
50	27
51	19
52	20
53	17
54	16
55	24
56	14
57	13
58	15
59	9
60	11
61	6
62	14

63	6
64	3
65	2
66	4
67	2
68	6
71	3
72	3
73	2
74	3
gesamt	4587

**4. AE § 25. Abs. 2 Satz 2 – Herkunftsland, Anzahl, Alter**

Herkunftsland	Anzahl je Herkunftsland
Afghanistan	234
Ägypten	6
Äthiopien	3
Eritrea	150
Guinea	1
Irak	312
Iran, Islamische Republik	10
Jordanien	1
Libanon	5
Libyen	48
ohne Angaben	1
Myanmar	1
Russische Föderation	18
Somalia	50
Sonstige Asiatische Staaten	0
staatenlos	3
Syrien, Arabische Republik	727
Tunesien	9
Türkei	11
ungeklärt	83
Venezuela	3
Vietnam	1
Gesamt	1677
männlich	1105
weiblich	572

Alter	Anzahl von Alter
0	5
1	10
2	29
3	35
4	26
5	26
6	26
7	33
8	31
9	28

10	22
11	39
12	25
13	24
14	28
15	22
16	18
17	21
18	55
19	75
20	59
21	82
22	72
23	66
24	55
25	58
26	59
27	66
28	50
29	51
30	46
31	41
32	36
33	30
34	30
35	26
36	20
37	24
38	25
39	16
40	17
41	27
42	12
43	6
44	9
45	11
46	11
47	15
48	7
49	9
50	6
51	1
52	3
53	7
54	4
55	7
56	5
57	6

58	2
59	1
60	1
61	3
62	1
63	2
64	1
65	1
66	3
67	2
68	1
69	1
70	2
76	1
82	1
90	1
Gesamt	1677

**5. AE § 25. Abs. 3 – Herkunftsland, Anzahl, Alter**

Herkunftsland	Anzahl je Herkunftsland
Afghanistan	407
Albanien	3
Algerien	4
Angola	3
Armenien	1
Äthiopien	5
Bangladesch	1
Cote d'Ivoire	3
Eritrea	8
Georgien	6
Guinea	4
Indien	3
Irak	38
Iran, Islamische Republik	5
Kamerun	2
Libanon	0
Libyen	29
Marokko	3
Mazedonien	1
Nigeria	1
Pakistan	5
Russische Föderation	52
Serbien	1
Serbien und Montenegro	1
Sierra Leone	2
Simbabwe	1
Somalia	44
Sonstige Asiatische Staaten	0
Syrien, Arabische Republik	7
Tunesien	1
Ukraine	3
ungeklärt	43

Venezuela	11
Gesamt	698
männlich	409
weiblich	289

Alter	Anzahl von Alter
0	2
1	11
2	26
3	8
4	9
5	12
6	12
7	12
8	15
9	13
10	21
11	14
12	12
13	10
14	15
15	19
16	12
17	16
18	38
19	45
20	22
21	12
22	12
23	22
24	14
25	9
26	17
27	14
28	16
29	9
30	10
31	11
32	17
33	14
34	11
35	13
36	14
37	8
38	7
39	7
40	5

41	7
42	5
43	9
44	5
45	6
46	5
47	8
48	7
49	5
50	2
51	4
52	7
53	2
54	3
55	3
56	1
57	3
58	2
59	5
60	2
61	1
62	3
63	1
64	3
65	1
66	1
67	1
68	1
69	3
72	1
77	1
78	1
79	2
85	1
Gesamt	698

**6. abgelehnte Asylbewerber – Herkunftsland, Anzahl, Alter**

Herkunftsland	Anzahl je Herkunftsland
Afghanistan	103
Ägypten	7
Albanien	15
Algerien	21
Angola	1
Armenien	11
Äthiopien	4
Benin	1
China	4
Eritrea	5

Gambia	1
Georgien	75
Guinea	1
Indien	172
Irak	96
Iran, Islamische Republik	33
Jordanien	1
Kamerun	4
Kosovo	19
Libanon	99
Libyen	76
Mali	1
Marokko	90
Mazedonien	5
Montenegro	1
Mosambik	1
Nigeria	2
ohne Angabe	4
Pakistan	214
Palästinensische Gebiete	3
Russische Föderation	230
Senegal	0
Serbien	16
Somalia	11
Sonstige Afrikanische Gebiete	7
Sonstige Asiatische Staaten	32
Sonstige Europäische	5
staatenlos	3
Syrien, Arabische Republik	16
Tadschikistan	6
Tunesien	100
Türkei	35
Ukraine	7
ungeklärt	39
Venezuela	4
Vietnam	27
Gesamt	1608
männlich	1265
weiblich	343

Alter	Anzahl je Alter
0	11
1	23
2	25
3	22
4	18
5	27
6	22
7	30
8	23
9	23



10	18
11	16
12	10
13	22
14	17
15	14
16	12
17	8
18	10
19	16
20	23
21	33
22	62
23	54
24	62
25	57
26	73
27	56
28	82
29	74
30	72
31	60
32	57
33	49
34	40
35	31
36	54
37	22
38	32
39	23
40	24
41	25
42	25
43	19
44	16
45	12
46	9
47	18
48	10
49	9
50	9
51	6
52	4
53	4
54	6
55	4
56	6
57	5

58	2
59	2
60	3
62	1
63	1
66	1
67	1
68	1
74	1
79	1
gesamt	1608